

## Verein plant Fahrt nach Venedig

GOSLAR. Der Geschichtsverein Bad Harzburg bietet nicht nur für seine Mitglieder vom 11. bis zum 19. September eine Reise nach Venedig an. Auf der Hin- und Rückfahrt sind zwei Übernachtungen in Innsbruck vorgesehen. Danach steht Venedig mit seinen unendlich vielen historischen Schätzen auf dem Programm. Die Rückfahrt soll über Eisenstadt führen, wo wiederum zwei Nächte eingeplant sind. Auch die Kultur soll neben der Geschichte während dieser Fahrt nicht zu kurz kommen. In Venedig besteht die Möglichkeit eines Opernbesuches, und in Eisenstadt kann das Abschlusskonzert der Haydn-Festspiele im Schloss Esterházy besucht werden. Gäste sind willkommen. Nähere Einzelheiten und Anmeldung bei Herma Korn, Am Alten Salzwerk 3a, 38667 Bad Harzburg, Tel. (053 22) 5 49 47.

## Mit Alkohol am Steuer erwischt

GOSLAR. Am frühen Samstagmorgen wurde im Rahmen einer Verkehrskontrolle ein alkoholisierte Mann festgestellt. Der 23-jährige Goslarer fuhr mit seinem Auto durch das Siemensviertel. Dort wurde er angehalten und kontrolliert. Die Atemalkoholkonzentration betrug 1,26 Promille. Der Führerschein wurde sichergestellt und ein Strafverfahren wurde eingeleitet. Er muss nun mit der Entziehung seiner Fahrerlaubnis und einer empfindlichen Geldstrafe rechnen.

# Verbesserung der Lebensqualität

Krebsinformationstag im Kreishaus ist gut besucht: 120 Menschen verfolgen zahlreiche Fachvorträge

Sebastian Sowa

GOSLAR. Rund 120 Patienten, Angehörige, aber auch Fachpersonal besuchten beim Krebsinformationstag die zahlreichen Vorträge, die sich mit dem Thema Ernährung beschäftigten. Mit dieser Vortragsreihe will der Verein Leben mit Krebs Goslar den Betroffenen, neben der medizinischen Behandlung, Möglichkeiten für die Verbesserung des Krankheitsbildes anbieten.

„Nach diesem großen Erfolg am Wochenende wird es auch im nächsten Jahr eine Veranstaltung, dann unter dem Schwerpunkt „Kreislernerkrankung und Sport“, geben“, verspricht der Vorsitzende des Vereins „Leben mit Krebs“ und Infotagveranstalter, Eike Hulsch.

„Vollwertige und bedarfsgerechte Ernährung stärkt das allgemeine Wohlbefinden und fördert die Leistungsfähigkeit“, erklärte Hulsch. Ernährung sei aber nicht nur Zufuhr lebensnotwendiger Nährstoffe. Essen sei, so Hulsch, viel mehr: Genuss, Kultur, Geselligkeit, Lebensstil.

Dr. Mark Zahn beschäftigte sich mit den Grundlagen von Krebs und Ernährung. Bei der Braunschweiger Diätassistentin Astrid Berhorst standen die Grundlagen einer vollwertigen Ernährung und Tipps zur be-



Eike Hulsch (rechts) präsentiert dem Team von der Station 11 der Goslarer Asklepios-Kliniken sowie den Fachärzten Dr. Andreas Hoyer (hinten v.li.) und Hans Werner Tessen das Falblatt vom Verein „Leben mit Krebs“. Foto: Sowa

darfsgerechten Ernährung bei Tumorerkrankungen im Mittelpunkt ihres Vortrages. Über die Möglichkeiten einer Ernährungstherapie sprach der Goslarer Apotheker Dr. Torben Raeth. Der Sinn beziehungsweise der Irrsinn von Krebsdiäten wurden von Dr. Timo Kam-

bach behandelt. „Viele Fragen nach den einzelnen Vorträgen haben zusätzliche Informationen gebracht, die die Betroffenen im täglichen Leben gut anwenden können“, erklärte Hulsch.

Der Goslarer Verein „Leben mit Krebs“ hat sich zum Ziel gesetzt,

Krebskranken und ihren Angehörigen zu helfen, mit ihrer Erkrankung und den damit verbundenen Lebensproblemen besser zurecht zu kommen. Dabei legen die Mitglieder großen Wert auf unbürokratische und schnelle Beratung und Betreuung.

# Junge Männer nach neuem Neujahrskonzert gesucht

Zuschauerbefragung motiviert den MGV Juventa, am geänderten Konzept für Odeon-Konzert festzuhalten – Zahlreiche Mitglieder geehrt

GOSLAR. Qualität und Aktualität sind die Schlagworte: Das geänderte Konzept des Neujahrskonzerts 2011 erhielt hohe Zustimmung in der Zuschauerbefragung, weshalb der MGV Juventa mit seinen beiden Chören den eingeschlagenen Weg weiter beschreiten will. Die bereits für den nächsten Jahreswechsel laufenden Vorbereitungen sehen erneut eine Mischung aus Musical, Oper und Operette mit jugendlich-modernen Elementen vor.

Ein Glanzlicht des vergangenen Jahres war die Mitwirkung bei der „Rhapsodie für Alt, Männerchor und Orchester“ mit der Philharmonie des Theaters für Niedersachsen im Rahmen der Kaiserpfalzkonzerte. Hier hofft Juventa auf eine Fortsetzung. Auf der Mitgliederversammlung verhehlte der Vorsitzende Hartmuth Pech nicht, dass der hohe Altersdurchschnitt insbesondere des Männerchors Sorgen bereite. Der Vorstand will sich daher verstärkt mit weiteren konkreten Maßnahmen zur Werbung neuer Mitglieder beschäftigen. Eine davon wird die Verquickung des traditionellen Wiesenfests im Sommer mit einem offenen Singen und fröhlichem Beisam-



Wolfgang Wagner, Rolf Scherger, Wolfgang Dahle, Horst Tröger, Wilhelm Ebert, Hartmuth Pech, Heinrich Gläser, Ilse Gläser, Manfred Stieler, Elisabeth Weber. Foto: Privat

mensein für alle Interessierten sein.

Auch sonst gibt es für 2011 viel zu planen: Ein Highlight wird der Besuch des seit vielen Jahren befreundeten Männerchors AHS Aalborg in Goslar sein, die Chöre planen ein gemeinsames Konzert am 4. Juni in der Neuwerkkirche.

In diesem Jahr gab es besonders viele Ehrungen. 16 Sängerinnen und Sänger wurden für den regelmäßigen Chorbesuch geehrt: Helmuth Sommer versäumte keine Veranstal-

tung, Marlis Gerlach, Jutta Strzelczok und Horst Willeke hatten je nur eine Fehlstunde. Die Wanderpokale der beiden Chöre für besonderen Einsatz außerhalb des Vorstandes gingen an Ilse Gläser und Horst Spaan. Die Goldene Vereinsnadel für 50 Jahre Mitgliedschaft im MGV Juventa und Ernennung zum Ehrenmitglied erhielten Horst Tröger und Wolfgang Wagner. Für 40-jährige Mitgliedschaft wurden Wilhelm Ebert und Heinz Fricke ausgezeich-

net. Die Silberne Vereinsnadel für 25-jährige Mitgliedschaft erhielten Rolf Scherger, Heinz Burchardt und Heinrich Gläser.

Zusätzlich gab es zahlreiche Ehrungen durch den Niedersächsischen bzw. Deutschen Chorverband. Das Ehrenzeichen in Bronze erhielten Gisela Kempfer und Manfred Stieler. Das Ehrenzeichen in Silber wurde Rolf Scherger für 25 Jahre und Wilhelm Ebert sowie Hartmuth Pech für 40 Jahre aktives

Singen überreicht. Für 50 Jahre aktives Singen wurden Wolfgang Wagner und Wolfgang Dahle mit dem Ehrenzeichen in Gold ausgezeichnet. Die Kassenlage ist solide, die Vorstandswahlen ergaben kaum Veränderungen: Klaus Wachtendorf, Gisela Mieke und Helmuth Sommer wurden in ihren Ämtern bestätigt, zum neuen 2. Kassierer wurde Jochem Börnke gewählt.

### AUF EINEN BLICK

Verein: Männergesangverein Juventa Goslar von 1877 mit Frauenchor, gegr. 1997  
 Vorsitzender: Hartmuth Pech  
 Kontakt: 05321 26853  
 vorstand@mgv-juventa.de  
 www.mgv-juventa.de  
 Mitglieder: 65 aktive, 66 fördernde Mitglieder  
 Chorproben: dienstags 19.30 - 21.30 Uhr Pestalozzischule  
 Termine 2011:  
 2.-5. Juni Chortreffen mit AHS Aalborg, 4. Juni Konzert Neuwerk, 4. September Benefizkonzert im Odeon-Theater.

## Kinder Nachrichten



Wollt ihr der Kinder-Redaktion etwas mitteilen oder sie etwas fragen? Dann schreibt uns: E-Mail: kindernachrichten@goslarsche-zeitung.de. Postanschrift: Goslarsche Zeitung, Kinder-Redaktion, Bäckerstraße 31-35, 38640 Goslar.

## Schlangenalarm im Bad

Einen großen Schreck hat ein siebenjähriges Mädchen aus Hannover bekommen, als sie zur Toilette musste: Denn beim Anheben des Deckels hat das Kind eine Schlange, die Boa Constrictor, in der Toilettenschüssel entdeckt.

Die Mutter alarmierte sofort die Polizei. Und die Schlange ließ sich noch kurz fotografieren, verschwand dann aber wieder im Abflussrohr, noch bevor sie von der Feuerwehr eingefangen werden konnte.

Wo das Reptil ausgebüxt ist und wem sie gehört, steht noch nicht fest. Bei der Boa Constrictor handelt es sich nach Auskunft der Tierärztlichen Hochschule in Hannover um eine Würgeschlange, die für den Menschen nicht gefährlich ist. dpa



Diese Schlange entdeckte ein siebenjähriges Mädchen in der Toilettenschüssel. Foto: dpa

## Rätsel

### Frühlingsblumen

Konrad weiß nicht, wie er zur Blumenwiese kommen soll. Kannst du ihm helfen, den richtigen Weg zu finden?

